17616 | Handlöttechnik in der Elektronik

In diesem Lehrgang lernen die Teilnehmenden die Zusammenhänge zwischen Leiterplatte, Bauteilen und Lötprozess kennen und erwerben damit ein fundiertes Wissen über den Prozess und die Prozessfenster im handgeführten Löten. Während des Kurses werden die theoretischen und praktischen Aspekte des zuverlässigen Handlötens von bedrahteten und SMT-Bauteilen behandelt. Der praktische Teil beinhaltet die Herstellung von Handlötverbindungen mit allen derzeit favorisierten, bleifreien Loten.

Kursumfang:	32 Unterrichtseinheiten (UE) zu 45 Minuten
Kurszeitraum:	27.09.2027 - 01.10.2027
Kurstage:	Montag 07:30 - 14:30 Uhr Dienstag 07:30 - 14:30 Uhr Mittwoch 07:30 - 14:30 Uhr Donnerstag 07:30 - 14:30 Uhr
Kurspreis:	540,00 €
Kursort:	bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft, Bildungszentrum Erzgebirge/ Schwarzenberg, Gartenstraße 9, 08340 Schwarzenberg

Methoden/Inhalte

- Grundlagen Weichlöten in der Elektrotechnik
- Arbeitsplatz, Umfeldbedingungen, Arbeitsschutz
- Handlötwerkzeuge und Hilfsmittel
- Richtiger Umgang mit Handlötkolben, Lötspitzenpflege
- Handhabung von Baugruppen und Leiterplatten, Materialeigenschaften
- Bauteilkunde THT-Bauteile, Leiterplatten
- Prozessparameter Handlötstation
- Topliste der Handlötprobleme, Beschädigungsrisiken
- Ein- und Auslöten, Verzinnen mit Lötbad und Löten
- Erste Lötübung
- Sichtkontrolle der Lötstellen und Inbetriebnahme

- Löten von Blechen
- Bauteilkunde SMT-Bauteile
- Zweite Lötübung
- Inbetriebnahme und eventuelle Fehlersuche

Abschluss/Zertifikat

Teilnahmebescheinigung der bsw gGmbH

Zielgruppe

Fertigungspersonal sowie Mitarbeiter aus der Nacharbeit und Sichtkontrolle (End of line).